Open Source Day 2021

Blick nach vorn und zurück

[12.11.2021] Am 18. November 2021 findet der diesjährige Open Source Day statt. Die sowohl vor Ort als auch online ablaufende Veranstaltung widmet sich in mehreren Vorträgen politischen und wirtschaftspolitischen Handlungsfeldern, die in den Blick genommen werden müssen.

Am 18. November 2021 findet online und vor Ort, im alten Umspannwerk Ost in Berlin, der Open Source Day statt. Wie der Veranstalter OSB Alliance berichtet, blickt auf dem diesjährigen Open Source Day der Verbandsvorsitzende Peter Ganten auf zehn erfolgreiche Jahre Verbandsarbeit zurück. Zudem werden bekannte Referentinnen einen Blick in die Zukunft werden. Ann Cathrin Riedel von LOAD werde erörtern, warum sich eine liberale Demokratie nur mit Open Source schützen lasse. Adriana Groh vom New Institute werde über den Souvereign Tech Fund sprechen und Anika Krellmann von der KGSt werde ihre Studie Open Source in Kommunen vorstellen. Allen Beiträgen sei gemeinsam, dass sie die politischen und wirtschaftspolitischen Handlungsfelder aufzeigen, die aktuell und in den nächsten Jahren betrachtet werden müssen. Im Anschluss an die Vorträge haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, in den Austausch mit den Referentinnen zu treten.

(th)

Hier finden Sie das Programm und die Anmeldung zur Veranstaltung.

Stichwörter: Open Government, Netzwerktag 2021, OSB Alliance